

Finissage der Ausstellung von Patrick Kaufmann

«Auszeit», so der Titel der Ausstellung im Domus von Patrick Kaufmann, zeigt die Schaffenszeit nach und während des Indonesienaufenthaltes im Jahre 2008. Diese Ausstellung kann noch diesen Freitag und Samstag besichtigt werden.

Der 1971 geborene Patrick Kaufmann gehört zu jenen Künstlern Liechtensteins, die am konsequentesten eine eigene, unverkennbare Bildsprache entwickelt haben und diese kontinuierlich vertiefen, verfeinern, differenzieren und variieren. Das Auffälligste an seinen Arbeiten ist die Farbe Blau, die er – zumindest ab 2001 – für fast alle seine Werke wählt. Dieses Blau hat bei ihm eine formale und eigentlich philosophische Bedeutung: Blau ist für ihn die Farbe des Raumes. Blau symbolisiert in seinen Arbeiten die abstrakte Idee vom Raum, in der die Welt und das Sein für uns erst vorstellbar werden. Blau ist Sinnbild für die kühle gedankliche Schärfe, mit der Patrick Kaufmann den Spielraum für seine Bilder festlegt. Diese philosophische Herangehensweise ist jedoch nur der Rahmen, der es ihm ermöglicht, in den Entstehungsprozess sei-



Letzte Gelegenheit: Patrick Kaufmanns «Auszeit» ist noch am Freitag und Samstag zu sehen.

Bild pd

ner Arbeiten einzutauchen, zu versinken. Das Geistige schwingt sich ein in die Materie. Es macht das Unsichtbare sichtbar und das Sichtbare unsichtbar. Die Ausstellung dauert noch bis

zum 21. Februar 2009. Das Domus hat folgende Öffnungszeiten: Freitag von 14 bis 20 Uhr und Samstag von 14 bis 18 Uhr. Am Fasnachtssonntag bleibt das Domus geschlossen. (pd)